

# HIGHSIDER

Unter dem Motto „Old Style trifft Moderne“ entstand in Rüsselsheim ein Suzuki M 1800 R-Promotion-Bike für den Zubehör-Vertrieb Paaschburg & Wunderlich

TEXT: DIRK MANGARTZ, FOTOS: FRANK LUGER

Während sich die Fahrwerkskomponenten und der bärenstarke V2-Motor der M 1800 R klar an der Moderne orientieren, weisen alle Anbauteile unmittelbar in die Vergangenheit



**S**uzuki M 1800 R. Die große Intruder steht für Cruising auf einer gewaltigen Drehmomentwelle. Mit ihren 112 Millimeter großen Kolben – übrigens die größten im Serienmotorradbau überhaupt – sowie jeder Menge reinrassiger Supersport-Technik schaufelt ihr Zweizylinder-V-Motor stramme 160 Newtonmeter auf die Kurbelwelle. Beim Ampelduell erledigen rekordverdächtige 125 PS den Rest. Zudem überzeugen eine stabile 46er Upside down-Gabel und ein für Cruiser-Verhältnisse ausgewogenes Fahrwerk alle Fahrer mit nervöser Gashand. Zumindest, solange die Räden nicht allzu eng werden. Doch wo Licht ist, ist auch Schatten. So beeindruckend sich Antriebsstrang und Fahrgestell auch in Szene setzen, bei der schwülstigen Optik will der Funke einfach nicht überspringen. Ihre 315 Kilo trägt die 1800er offen zur Schau. Ein feister, stromlinienförmiger Heckfender, plastiline



Kühlerverkleidungen und eine große Lampenmaske verhindern jegliche Leichtigkeit in der Formgebung.

## Probates Gegenmittel

Das sieht auch Stephan, Besitzer der Easy-Motorradwerkstatt in Rüsselsheim, so: „Da fängt eben das Customizing an.“ Wie er den faszinierenden dohc-Motor in Einklang mit einer knackigen Optik bringen kann, hat er mit seiner „Carpe Diem“ von 2010 bereits bewiesen. Nun aber stellte sich ihm eine neue Herausforderung. „Schon seit einiger Zeit geisterte mir eine etwas andere M im Kopf herum“, blickt Stephan zurück. Als sich dann Motorrad-Zubehör-Vetrieb Paaschburg & Wunderlich ein Promobike für die CUSTOMBIKE 2011 von Easy wünschte, konnte der Japan-Cruiser-Profi seine Ideen konsequent umsetzen. Einerseits wollte Stephan Old Style-Attribute berücksichtigen, auf der anderen Seite wesentliche Bauteile aus dem Programm von P&W verbauen. Der



„Über die Optik der Serien-M 1800 kann man streiten. Aber da fängt dann das Customizing an.“



Wenn weniger mehr ist: Statt der barocken Kühlerverkleidung aus Plaste und Elaste hat Easy ein unauffällig flaches Teil entwickelt





**TECHNO**

SUZUKI M 1800 R | BJ. 2011

**MOTOR**V-Zweizylinder-Viertakt, dohc-Viertentiler,  
1783 ccm (Bohrung/Hub 112 x 90, 5 mm)

Luftfilter ..... CNC Easy  
 Auspuff ..... Highway Hawk  
 Getriebe ..... Fünfgang  
 Sekundärtrieb ..... Kardan  
 Leistung ..... 125 PS bei 6200/min  
 Drehmoment ..... 160 Nm bei 3200/min  
 Höchstgeschwindigkeit ..... 220 km/h

**FAHRWERK**

Doppelschleifen-Stahlrohrrahmen  
 Gabel ..... USD 46 mm  
 Schwinge ..... Aluminium  
 Räder ..... vo. 130/70-18, Hinterradfelge  
 ..... verbreitert auf 9 x 18" m. 260/40-18  
 Bremsen ..... vo. Scheibe 310 mm, hi. 275 mm

**ZUBEHÖR**

Scheinwerfer ..... P&W 7" LED  
 Lenker ..... Riser Highway Hawk  
 Blinker/Rücklicht ..... P&W  
 Fußrasten ..... Highway Hawk  
 Fender ..... Coverbleche Easy

**METRIE**

Leergewicht ..... 310 kg  
 Radstand ..... 1715 mm

**PREIS**

Komplettbike ..... 19.490,- Euro

**INFO**

Easy-Motorradwerkstatt  
 Darmstädter Str. 91 65428 Rüsselsheim  
 © (06142) 407801-02  
 www.easy-motorradwerkstatt.de

**»» AM GASGRIF**

Als kompromisslos auf Bequemlichkeit und Fahrspaß getrimmter Cruiser überzeugt das P&W-Promobike nicht nur mit seiner Old Style-Optik. Sitzhaltung und Federungskomfort machen den Umgang mit der M 1800 R einfach. Und der branchiale V2-Motor ist eh über jeden Zweifel erhaben.

Rüsselsheimer setzte auf einen mitschwingenden Heckfender samt Schwingsattel. Der Lenkerumbau mit Highway Hawk-Komponenten wandelt den Charakter des einstigen Pummelchens ebenso wie die offene Rahmengestaltung. Wesentliches Gestaltungsmerkmal der Intruder ist jedoch der neue 7" Hauptscheinwerfer mit LED-Technik, den P&W exklusiv an der M 1800 präsentieren wollte. Dieser und einige andere verbaute Produkte aus der Highsider-Serie von P&W geben dem Bike auch seinen Namen – „Highsider“.

Bei Easy entstanden dann noch CNC-gefräste Lampenhalter, der Kühlergrill und der ebenfalls gefräste Luftfilterdeckel. Außerdem verbreiterte Stephan die hintere Felge auf nun neun Zoll, um Platz für einen 260er-Reifen zu schaffen. Passend zur nun wesentlich leichteren Optik verbaute er noch eine Auspuffanlage von Highway Hawk. Der Easy-Chef ist sichtlich stolz auf seine Interpretation der großen Intruder: „Ich denke, ich kann mit diesem Bike eindrucksvoll widerlegen, dass die M 1800 R als unförmiger Power-Plastik-Cruiser abgestempelt wird.“



„Erstmals wird hier der neue 7" LED-Hauptscheinwerfer von Highsider präsentiert“

Mitschwingender Fender, frei schwebender Solosattel: Vom bauchigen Heck der 1800er blieb nicht viel erhalten

